

## Informationsangebot für Unternehmen zur Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen

Für immer mehr Betriebe gewinnen geflüchtete Menschen als Mitarbeitende an Bedeutung, um ihren Fachkräftebedarf zu decken. Sie bringen vielfältige Kompetenzen und Kenntnisse mit. Die Bereitschaft der Unternehmen, aktiv zur Integration von Geflüchteten in den Arbeitsmarkt beizutragen, wird jedoch erschwert durch teilweise unübersichtliche arbeits- und aufenthaltsrechtliche Regelungen. Gleichzeitig ist es schwierig, sich einen Überblick über verschiedene Unterstützungsangebote und die passenden Ansprechpersonen zu verschaffen. Das IQ Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz bietet Unternehmen in Rheinland-Pfalz grundlegende Informationen, um die Integration von Geflüchteten in ihr Unternehmen vorbereiten und gestalten zu können.

**Folgende zentrale Fragen können** behandelt werden:

- Wie können Betriebe erfahren, über welche formell oder informell erworbenen fachlichen Kompetenzen bzw. Abschlüsse geflüchtete Menschen verfügen?
- Welche Leistungen erhalten Unternehmen von der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter oder anderen Akteuren und an wen können sich KMUs noch wenden?
- Welche aufenthalts- und arbeitsrechtlichen Voraussetzungen für die Beschäftigung von Geflüchteten müssen Unternehmen berücksichtigen?
- Welche Unterstützung gibt es beim Lernen und Entwickeln der deutschen Sprache, damit Geflüchtete einer Beschäftigung nachgehen können?
- Wie kann Deutschlernen im Unternehmen im Arbeitsalltag verankert werden?
- Welche Erwartungen haben Betriebe an Geflüchtete und wie sieht deren Lebenslage aus?
- Was heißt Willkommenskultur und Integration konkret?
- Wie kann die Kommunikation im Betrieb effektiv gestaltet werden?

Der zeitliche Umfang des Informationsangebotes richtet sich nach den konkreten Bedarfen / Fragen der Unternehmen und wird als eine zweistündige bis halbtägige Veranstaltung angeboten. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, einzelne Themenbereiche in weiterführenden Veranstaltungen zu vertiefen bzw. Schulungen für die gesamte Belegschaft anzubieten.

**Ansprechpartnerinnen:**

ARBEIT & LEBEN gGmbH

Tel.: 06131-14086 0

**Doris Hormel (Projektleitung)**

E-Mail: [d.hormel@arbeit-und-leben.de](mailto:d.hormel@arbeit-und-leben.de)

**Sibel Soyer**

E-Mail: [s.soyer@arbeit-und-leben.de](mailto:s.soyer@arbeit-und-leben.de)

Die Informationsangebote werden in Rheinland-Pfalz von ARBEIT & LEBEN gGmbH durchgeführt und vom Institut für Sozialpädagogische Forschung (ism) e.V. bei der Umsetzung begleitet.